

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **75 (1971)**

Heft 5

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Haben Sie schon Ihr

aluwunder?

Das Büchlein mit dem passenden Titel, das Ihnen zeigt, wie Sie mit den Alufolien umgehen sollen.

Frischhalten, Tiefkühlen, Basteln, Kochen im Freien sind Titel, die den reichhaltigen Rezeptteil ergänzen. Die 85 «gluschtigen» Rezepte sind illustriert durch 35 sehr schöne Farbfotos und zahlreiche Skizzen.

Sichern Sie sich Ihr «aluwunder»! Es kommt portofrei ins Haus, wenn Sie der ALU-VERTRIEBSTELLE, 8280 Kreuzlingen, Fr. 2.95 auf Postcheckkonto 85-703 (Frauenfeld) oder in Briefmarken senden. Sie werden es nicht bereuen.

(Jetzt unter dem Titel «alu-merveille» zum gleichen Preis auch französisch erhältlich.)

SPREITENBACH

Auf den Herbst 1971 öffnen wir unseren neuen Gemeinde-Tageshort.

Wir suchen deshalb eine

Tageshortleiterin

Eine rasch entschlossene Bewerberin könnte uns noch bei den verschiedensten Anschaffungen behilflich sein und ihre Wünsche anbringen.

Die Besoldung richtet sich nach dem Gemeindereglement.

Verlangt wird: Kindergartenseminar oder Schule für Sozialarbeit.

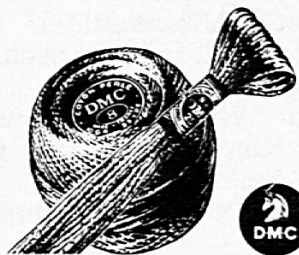
Anmeldungen sind zu richten an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn E. Lienberger, 8957 Spreitenbach

Sticken!
ein Vergnügen



DMC

Hohechte Farben
Dauerhafter Glanz



Mettler
Nähtip Nr.

4

Nehmen Sie ein leichtes Nähen nicht leicht! Nicht jeder Faden läuft mühelos durch Finger und Maschine. Wirkliche Freude an leichtem Nähen haben Sie ganz sicher mit Mettler-Qualitäts-Nähfaden.



AROVA RORSCHACH AG

AROVA - ein Heberlein Unternehmen

Schweizerfibeln

Der Schweizerische Lehrerinnenverein und der Schweizerische Lehrerverein empfehlen Kolleginnen und Kollegen die Verwendung der von bewährten Praktikern verfaßten Fibeln und Hefte für den Erstleseunterricht.

Analytischer Lehrgang

«*Komm lies!*» Von Emilie Schächli. Bilder: Dr. Hans Witzig. Schriftdeutsche Fibel der bekannten Vorkämpferin der analytischen Methode. Klar im Aufbau und gut bebildert.

15. Auflage 1960, 21 Leseblätter in Mäppchen

Fr. 2.10

Dazu die Lesehefte (zu je Fr. 1.80)

«*Aus dem Märchenland.*» Von Emilie Schächli. Bilder: Dr. Hans Witzig. Das Heft enthält Bearbeitungen der Märchen «Das Lumpengesindel», «Frau Holle», kleine Geschichten vom Nikolaus und der Weihnachtszeit. 14. Auflage 1965, 32 Seiten, geheftet.

«*Mutzli.*» Von Olga Meyer. Bilder: Dr. Hans Witzig. Ein Stadtbub erlebt den Winter. 12. Auflage 1967, 36 Seiten, geheftet.

«*Schilpi.*» Von Gertrud Widmer. Bilder von der Verfasserin. Eine Spatzen-geschichte. 1. Auflage 1966, 36 Seiten, geheftet.

«*Graupelzchen.*» Von Olga Meyer. Bilder: Dr. Hans Witzig. Geschichte einer Mäusefamilie. 10. Auflage 1965, 36 Seiten, geheftet.

«*Prinzessin Sonnenstrahl.*» Von Elisabeth Müller. Bilder: Dr. Hans Witzig. Der Frühling treibt den Winter aus. 9. Auflage 1968, 36 Seiten, geheftet.

«*Köbis Dicki.*» Von Olga Meyer. Bilder: Fritz Deringer. Geschichte eines Teddybären. 3. Auflage 1964, 36 Seiten, geheftet.

«*Fritzli und sein Hund.*» Von Elisabeth Lenhardt. Eine hübsche Tierge-schichte mit originellen Bildern einer Elementarschule. 4. Auflage 1970, 40 Seiten, geheftet.

Synthetischer Lehrgang

«*Wir lernen lesen.*» Von Wilhelm Kilchherr. Bilder: Celestino Piatti. Die Fibel ist schriftdeutsch verfaßt, zeichnet sich durch klaren Aufbau, guten Text und fröhliche Bilder aus. 19. Auflage 1966, 24 Seiten, geheftet, Fr. 1.80.

Geleitwort zur Fibel «*Wir lernen lesen*», für die Hand des Lehrers, von Wilhelm Kilchherr.

Aus dem Inhalt: Vorfibellarbeit — Wir lernen lesen — Unterrichtspraktische Hinweise — Werkbilder zu den einzelnen Lautzeichen — Wie kommen wir mit der Zeit aus? — Groß- und Kleinbuchstaben. Diese knapp und prägnant formulierte Arbeit über die synthetische Erstleselehre gehört zu den gelungensten Einführungen ins Reich der Laute und Buchstaben. Anhand der Fibel «*Wir lernen lesen*» zeigt uns der Verfasser in Theorie und Praxis, wie das Kind dem Verstehen schriftlicher Wörter und Sätze entgegengeführt werden kann. Dabei erweist es sich, daß man diesen ältesten Weg zur Entzifferung der Schriftbilder auch heute noch lebendig zu begehen vermag, wenn man sich nur intensiv genug mit seinen Eigengesetzlichkeiten befaßt. 1. Auflage 1965, 40 Seiten, broschiert.

Fr. 3.80.

Dazu die Lesehefte (zu je Fr. 1.80)

«*Heini und Anneli.*» Von Wilhelm Kilchherr. Bilder: Frau N.B. Roth. Lebendige Geschichten und Verslein als Lektüre im Anschluß an die Fibel mit Bildern. 16. Auflage 1968, 24 Seiten, geheftet.

«*Daheim und auf der Straße.*» Von Wilhelm Kilchherr. Bilder: Hermann Fischer. Lesebüchlein mit bekannten Kinderversen und Geschichten aus der Welt des Kindes. 11. Auflage 1963, 40 Seiten, geheftet.

Bei Bezügen von 100 und mehr Exemplaren wird ein Mengenrabatt gewährt.

Bezugsstelle:

Schweizerischer Lehrerverein, Ringstraße 54, 8057 Zürich, Tel. (051) 46 83 03

Bei der SBB hat jeder Berufschancen

Aussenstehende machen sich kaum einen Begriff von der Vielfalt moderner Berufsmöglichkeiten, die das grösste Verkehrsunternehmen der Schweiz zu bieten hat. Auf über 40 000 Arbeitsplätzen stehen Männer und Frauen in verantwortungsvollem Einsatz, viele davon in ganz spezifischen Eisenbahn-Berufen mit Aufstiegsmöglichkeiten, wie sie SBB-Laufbahnen in grosser Zahl liefern.

Eine neue, reichbebilderte Broschüre «Berufschancen bei der SBB» zeigt anschaulich die lebendige Vielfalt von Berufswahlmöglichkeiten bei der SBB und vermittelt einen Einblick in den Betrieb der Bundesbahnen. Der Leser erfährt dabei auch, welche schulischen oder beruflichen Voraussetzungen für die einzelnen SBB-Berufe erfüllt sein müssen und was für Aufstiegchancen bestehen.

Diese Dokumentation eignet sich für Sie zur Information von Schülern und Eltern bei der Berufswahl. Jeder Broschüre sind Bestellcoupons beigeheftet, die den Interessierten ermöglichen, unverbindlich Spezialbroschüren über die einzelnen SBB-Berufe anzufordern und sich zu einer Betriebsbesichtigung bei der SBB anzumelden. Wir stellen Ihnen gerne einige oder – falls Sie sie an Ihre Schüler verteilen wollen – auch eine grössere Zahl Broschüren zur Verfügung.



Ich würde gerne Ihre neue Broschüre «Berufschancen bei der SBB» kennenlernen und sie bei Bedarf an interessierte Schüler abgeben.

Bestell- coupon

Name: _____ Vorname: _____
 Adresse: _____ PLZ Wohnort: _____
 Schule: _____ (Klasse) _____
 Gewünschte Zahl Broschüren: _____
 deutsch: _____ französisch: _____
 italienisch: _____

Bitte einsenden an: Schweizerische Bundesbahnen, Betriebsabteilung der Generaldirektion, Hochschulstrasse 6, 3000 Bern. LIZ

SBB

Ganzheitlicher Lehrgang

Der Schweizerische Lehrerinnenverein und der Schweizerische Lehrerverein empfehlen Kolleginnen und Kollegen die Verwendung der von bewährten Praktikern verfaßten Fibeln und Hefte für den Erstleseunterricht.

«*Roti Rösli im Garte.*» Verfasser: Arbeitsgemeinschaft der Zürcher Elementarlehrer. Bilder: Hans Fischer. Mundartfibel, aufgebaut auf bekannten Kinderversen. Die Ganzheitsmethode ist klar und sauber durchgeführt. Die Bilder sind keck und aus einem echten künstlerischen Impuls heraus geboren. 6. Auflage 1963, 35 Leseblätter in Mäppchen. Fr. 3.10.

Geleitwort zur Schweizer Fibel, für die Hand des Lehrers. Ganzheitlicher Leseunterricht von Alice Hugelshofer und Dr. J. M. Bächtold.

Aus dem Inhalt: Zum Sprachunterricht in der ersten Klasse — Ganzheitlicher Leseunterricht — Die Methode — Die praktische Durchführung — Leseschwierigkeiten.

Noch immer gehört diese Schrift zu den wegweisenden Arbeiten über den ganzheitlichen Erstleseunterricht. Sie orientiert auf Grund der sprachlich und künstlerisch reizvollen Fibel «Roti Rösli im Garte» über Wesen und Ziele des Ganzheitsverfahrens und zeigt an vielen anschaulichen Beispielen, wie der hier vertretene Weg begangen werden muß, wenn die ihm eigenen Werte erkannt werden wollen. Eltern und Lehrern bietet das Büchlein die lebendigsten Anregungen, indem es sichere Grundlagen für die Entfaltung des sinnbezogenen Lesens aufdeckt. 2. Auflage 1961, 134 Seiten, broschiert Fr. 3.60.

Dazu das Leseheft

«*Steht auf, ihr lieben Kinderlein.*» Verfasser: Arbeitsgemeinschaft der Zürcher Elementarlehrer. Bilder: Lili Roth-Streiff. Enthält unvergängliche Kinderverse. 6. Auflage 1969, 32 Seiten, geheftet Fr. 1.80.

Bei Bezügen von 100 und mehr Exemplaren wird ein Mengenrabatt gewährt.
Bezugsstelle:

Schweizerischer Lehrerverein, Ringstraße 54, 8057 Zürich, Tel. (051) 46 83 03.

Lesestörungen bei normalbegabten Kindern

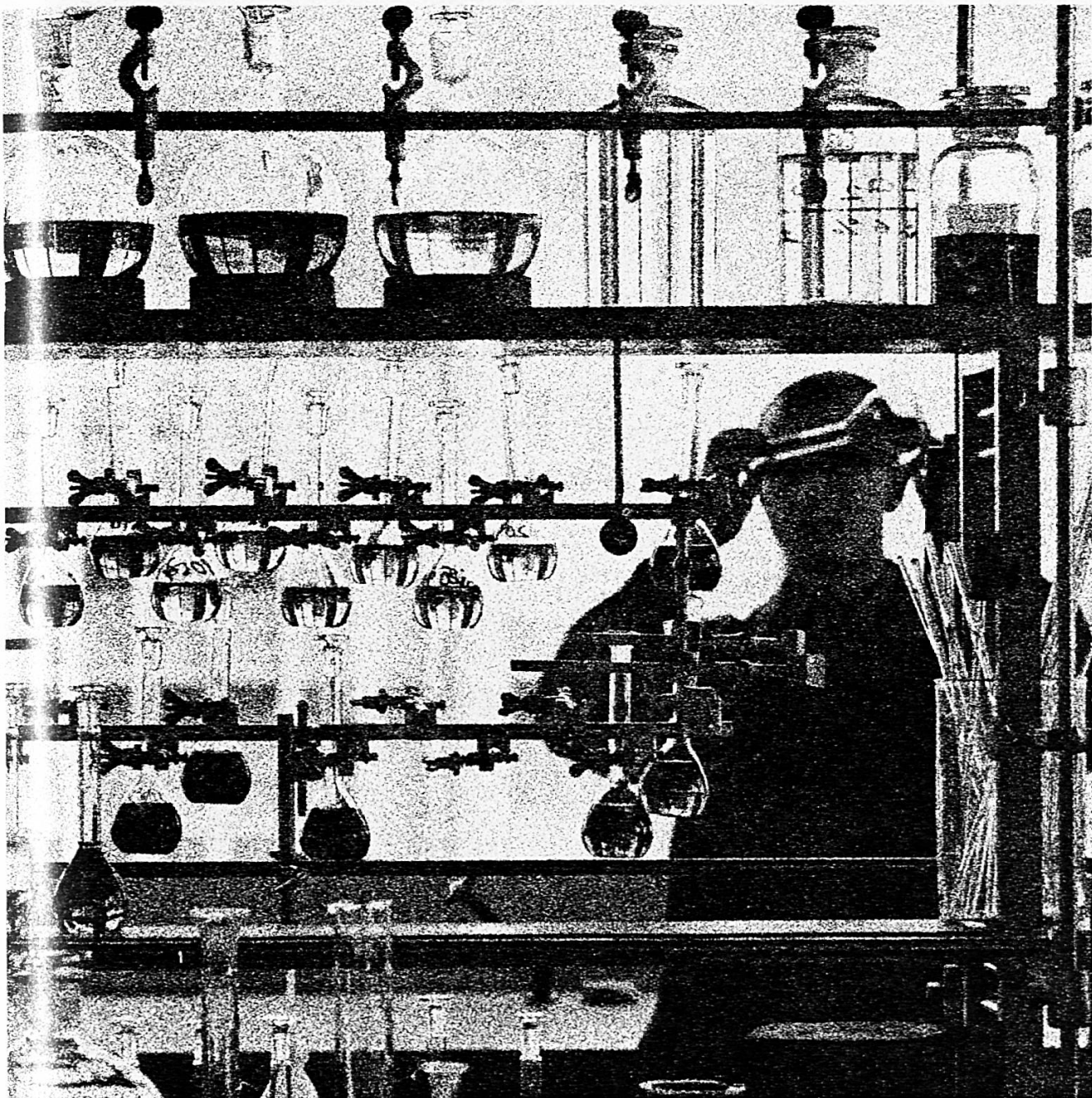
Von Maria Linder, erschienen im Schweizer Fibelwerk.

Maria Linders Schrift ist das Ergebnis jahrelanger therapeutischer Erfahrungen im Umgang mit Schweizer Kindern, bei denen sich besondere Lese- und Rechtschreibeschwächen gezeigt haben. Der Publikation liegt ein sorgsam gesichtetes Anschauungsmaterial zugrunde, das eine vielseitige Beleuchtung der komplexen Fragestellung ermöglicht. Die Abhandlung ist bewußt einfach gehalten. Sie verzichtet auf Auseinandersetzungen, die nur den Fachmann interessieren, und wendet sich besonders an Eltern und Lehrer, die Kindern mit Lesestörungen helfen möchten, Hindernisse zur Entzifferung von Schriftbildern so schnell wie möglich abzubauen.

1. Auflage 1962, 76 Seiten, broschiert Fr. 4.80

Bezugsstelle: Schweizerischer Lehrerverein, Ringstraße 54, 8057 Zürich

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen die
Inserenten der
«Schweizerischen
Lehrerinnen-Zeitung»



Menschen

Dem Einzelnen, seinem Wissen und Können verdankt die chemische Industrie ihren Werdegang. Heute kommt es auf fähige Mitarbeiter mehr denn je an; der Mensch steht gerade in aufgeschlossenen, dynamischen Unternehmen im Mittelpunkt.

CIBA-GEIGY

bietet allen Mitarbeitern zahlreiche Möglichkeiten, ihr Wissen und Können sinnvoll anzuwenden:

Fachleute der verschiedensten Berufe finden vielseitige Aufgaben, denn die Chemie schafft unaufhörlich Neues.

CIBA-GEIGY

Tradition und Dynamik



**Diese Seite stand nicht für die
Digitalisierung zur Verfügung**

**Cette page n'a pas été disponible
pour la numérisation**

**Questa pagina non era a
disposizione di digitalizzazione**

**This page was not available for
digitalisation**



**Diese Seite stand nicht für die
Digitalisierung zur Verfügung**

**Cette page n'a pas été disponible
pour la numérisation**

**Questa pagina non era a
disposizione di digitalizzazione**

**This page was not available for
digitalisation**

Schulungsmaterial Wolle

das Sie beim
 International
 Wool Secretariat
 Utoquai 55, 8008 Zürich
 bestellen können:

Bestellung:

- Wollstadien**
 Verarbeitungsschema auf Karton mit
 Originalmustern (53 x 36 cm)
- Rohwollmuster**
 4 Handmuster in Plastikbeutel ca. 100 Gramm
- Wolltypen**
 Format A 4, illustriert mit Originalmustern
- Wolltypen zur Teppichherstellung**
 Format A 4, illustriert mit Originalmustern
- Wolle und was man darüber wissen sollte**
 Eigenschaften und Verkaufsargumente
- Zur Zoologie der Woll-Lieferanten**
 illustriert, Schafrassen,
 Lieferanten anderer feiner Tierhaare
- Der Werdegang der Wolle**
 Kunstdruckbogen A 4, farbig für Ringheft
- Wolle im Alltag**
 Produktionsländer, Geschichte,
 neue Ausrüstverfahren, Pflege
- Wolle unter dem Elektronenmikroskop**
 Struktur der Wollfaser
- Wollmuster-Kartellen**
 49 verschiedene Stoffqualitäten,
 gewoben und gewirkt, mit erklärendem Text

Anzahl	Preis pro Expl. Fr.	total	
		Fr.	Rp.
	5.—		
	2.50		
	—.50		
	1.50		
	1.—		
	—.50		
	—.40		
	—.30		
	—.20		
	98.—		
Total Fr.			



Name und Adresse (bitte in Blockschrift):

.....

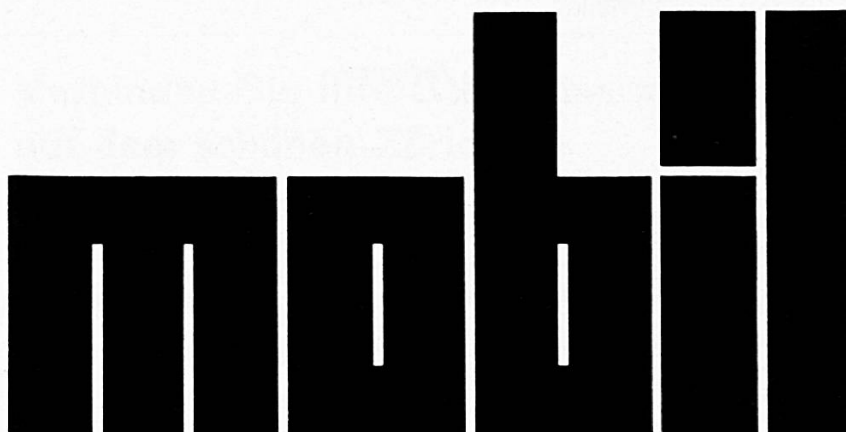
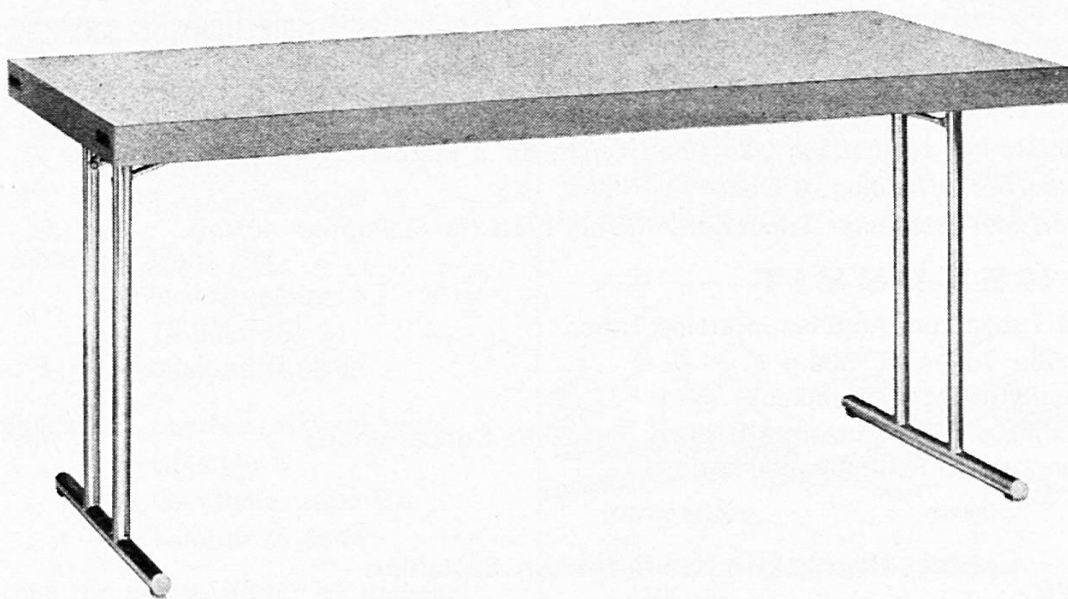
.....

.....

Mehrzweckräume

Mehrzweckräume im Schulhaus oder Gemeindehaus müssen verschiedensten Anforderungen gerecht werden. Diesen Anforderungen gerecht werden Möbel, die im Gebrauch handlich und stabil sind und bei Nichtgebrauch ein Minimum an Platz erfordern. Der Mobil Klappstisch Modell 722 erfüllt diese Forderung, er ist mit eingeklappten Füßen nur noch 8 cm hoch (!) und beliebig stapelbar. Über weitere Möglichkeiten geben wir Ihnen gerne Auskünfte.

Verlangen Sie bitte Offerte oder eine unverbindliche Fachberatung.



Mobil-Werke
U. Frei
9442 Berneck
Tel.07171 22 42





Bastelzentrum Bern

Zibelgäßli 16, 3001 Bern
Tel. (031) 22 06 63

Wir offerieren sämtliches
Material zur Herstellung von
Stoffpuppen.

Puppengesichter aus solidem
Plastikmaterial, mit Konstruvit be-
strichen und mit Tricotstoff
überzogen, sind haltbar und
haben eine gute Gesichtsform.

Thomas-Kopf , gleiche Gesichtsform für Buben und Mädchen	Fr. 2.50
Schnittmuster mit Anleitung für Kopf, Körper und Kleider von Buben und Mädchen	Fr. 3.90
Stopfmaterial , synthetisch waschbar, reicht für 3 Puppen	Fr. 3.90
Augenfarben , Wacoluc, 6 Dosen, sortiert	Fr. 6.—
Solider, maschenfester Tricotstoff , 150 cm breit (für 2 Puppen 40 cm)	Fr. 16.90

KONSTRUVIT

Große Tuben zum Abfüllen in kleine Tuben

12 große Tuben zu 500 g
(Spezialangebot für Schulen)

Pro Tube Fr. 3.— = Fr. 36.—

Normaltuben auch einzeln erhältlich (mit 20 % Sonderrabatt)

Fr. 2.25

Versand gegen Rechnungstellung



hier abschneiden zum Einsenden **Basteltips**

Ich wünsche die Basteltips (Hinweis im Text)

Name

Vorname

Straße

Nr.

Ort

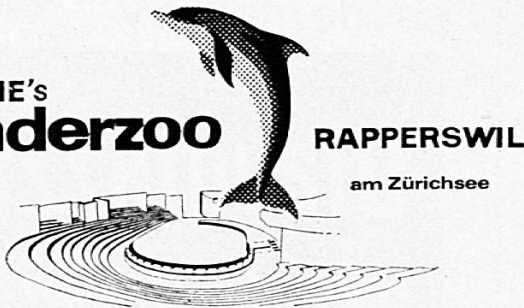
PLZ

Bitte Fr. —.90 in Marken beilegen für den Versand der 3 Gratis-Schnitte,
vielen Dank.

Bastelzentrum, Bern

Schulreise · Ausflüge · Ferien

KNIE's
Kinderzoo



RAPPERSWIL
am Zürichsee

Springende Delphine

Einziges Delphinarium der Schweiz. Dazu über 400 Tiere aus aller Welt, Elefantenreiten, Ponyreiten, Ponytram, Schaubrüten. — Restaurant und Picknickplätze. — Vom 1. April bis 1. November täglich geöffnet von 9 bis 18 Uhr (Juni bis September bis 19 Uhr). Delpin-Vorführungen mehrmals täglich bei jeder Witterung. — Kollektiveintritt für Schulen: Kinder Fr. 1.20, Erwachsene Fr. 2.80, Lehrer gratis.

Auskünfte: Zoo-Büro (055) 2 52 22

Schulklassen willkommen in unseren alkoholfreien Restaurants

Karl der Große neben Grossmünster
Nähe See
Kirchgasse 14
Telefon 32 08 10

Zürichberg Nähe Zoo
Waldspielplatz
Orellistraße 21
Telefon 34 38 48

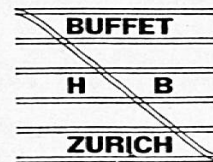
Rigiblick oberhalb Rigiseilbahn
Spielplatz
Germaniastraße 99
Telefon 26 42 14

Zürcher Frauenverein für alkoholfreie
Wirtschaften

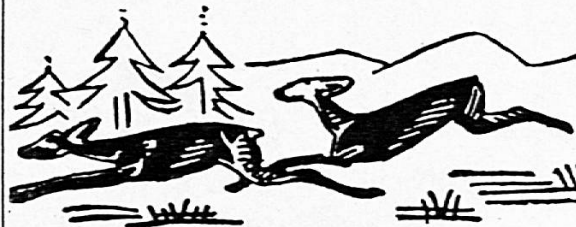
Unser Treffpunkt
in Zürich:

«Küchli-
wirtschaft»

... das alkohol-
freie Restaurant
im Hauptbahnhof.



**Für Schulen:
Spezialrabatt**



Natur- und Tierpark Goldau

im wildromantischen Bergsturzgebiet; der Anziehungspunkt für Schul- und Vereinsausflüge. 3 Minuten vom Bahnhof.

Verbinden Sie Ihre Schulreise mit einer Schifffahrt auf dem schönen Zürichsee



Besonders beliebte Reiseziele:
Halbinsel Au, Insel Ufenau, Rapperswil (Kinderzoo) usw. Günstige Verbindungen mit Kursschiffen. — Auskünfte durch die Zürichsee-Schiffahrtsgesellschaft
Tel. (051) 45 10 33

Schulreise - Ausflüge - Ferien

Bei Schulreisen im 1971 die

Taminaschlucht

bei Bad Ragaz-Pfäfers,
das überwältigende Naturerlebnis
Geschichtlich interessant, Kundige Führung, an-
gemessene Preise im Restaurant des Kurhau-
ses Bad Pfäfers.

Hin- und Rückfahrt mit dem «Schluchtebußli»
ab Kronenplatz, Bad Ragaz.

Anfragen an die Zentralkommission
der Thermalbäder und Grand-Hotels Bad Ragaz,
Telefon (085) 9 19 06 oder Kurhaus Bad Pfäfers,
Telefon (085) 9 12 60.

Wandern — Ruhe — Liegewiese,
gesunde + vollwertige Ernährung =

Survall in Flerden

am Heinzenberg ob Thusis, das
Kleinhotel mit der persönlichen Note.

Prospekte durch die Pächterin:

Dubletta-Ferienheimzentrale
Tel. (061) 42 66 40
Grellingerstraße 68, 4000 Basel 20



Ideales Ausflugsziel für Schulreisen.
Berghaus mit Übernachtungs- und
Verpflegungsmöglichkeiten.

Telefon Bahn (082) 6 64 19

Telefon Rest. (082) 6 62 05

Hafen-Restaurant Kreuzlingen



Eine Schulreise an den Bodensee, verbunden mit einer Schifffahrt auf dem
Untersee und Rhein oder Insel Mainau und Insel Reichenau. Übernachtungs-
möglichkeit im Schloß Seeburg, Kreuzlingen, für 60 Schüler (in 3 Räumen) à
Fr. 1.—, 6 vorteilhafte Schülermenüs sowie Frühstück.

Organisation durch **Fam. E. Mayer-Theus**, Tel. (072) 8 49 87, Privat (072) 8 18 18

Schulreise - Ausflüge - Ferien



Verkehrshaus der Schweiz Luzern mit Planetarium «Longines»

Lebendiger Anschauungsunterricht am Originalfahrzeug. Entwicklung der Verkehrsmittel zu Wasser, zu Lande und in der Luft sowie des Nachrichtenwesens und Tourismus. Einziges Planetarium der Schweiz, das eine eindruckliche Darstellung des Sternenhimmels vermittelt. Lohnendes Ziel Ihrer Schulreise.

Bis Ende November täglich geöffnet von 09.00 bis 18.00 Uhr.

Auskünfte erteilt: Verkehrshaus der Schweiz, Lidostraße 5, 6000 Luzern

Tel. (041) 23 94 94



50 km Wanderwege. Lohnender Ausgangspunkt für Schulreisen!

Tips mit Wanderzeiten zwischen 2—5 Stunden. Braunwald-Oberblegisee mit Abstieg nach Luchsingen, Nidfurn oder Leuggelbach, Schwanden. **Sesselbahn Gumen** mit gleichem Abstieg via Bächital Braunwald — Nußbühl — Klausenstraße — Linthal. Schulen stark ermäßigte Fahrpreise.

Förderleistung Drahtseilbahn 750 Personen pro Stunde und Sesselbahn 420 Pers./Std.



Ideal für Schulreisen!

Kronberg

1663 m

Wanderparadies im Appenzellerland

Zwischen Appenzell und Urnäsch, dem Säntismassiv vorgelagert, liegt als einzigartiger Aussichts- und Wanderberg der Ostschweiz der Kronberg, auf den in 8 Minuten Fahrzeit die Luftseilbahn Jakobsbad-Kronberg führt. Talstation Jakobsbad direkt an der Staatsstraße (große Parkplätze) und bei der gleichnamigen Haltestelle der Appenzellerbahn. Auf dem Kronberg modernes Restaurant. Einzigartige Rundschau auf Alpen, Mittelland, Ostschweiz und Bodenseeraum. Nach allen Seiten gefahrlose Wanderrouten ins Tal. Preisermäßigungen für Schulen.

Tel. Luftseilbahn: 071 89 12 89/90

Tel. Bergrestaurant: 071 81 11 30

Schulreise · Ausflüge · Ferien



Jubiläums-Ermäßigung für Schulen und Jugendgruppen

Diesen Sommer:

Brienzer Rothorn 2349 m
über Meer

Das ideale Ausflugsziel im Berner Oberland! — Betriebsdauer Bahn und Hotel vom 5. Juni bis 3. Oktober.

Bekannte Höhenwegwanderung Rothorn-Brünigpaß 4-5 Stunden.
Neue Höhenwanderung Rothorn-Schönbühl/Lungern 2-3 Stunden.



Interlakens
attrakt. Schulreisen-Ausflugsziel

Prächtiger Aussichtspunkt über Interlaken, das «Bödeli», die beiden Seen, Eiger, Mönch und Jungfrau.

Modell-Eisenbahn-Großanlage
Transitbahnen Gotthard und Lötschberg 1:45
6 gleichzeitig zirkulierende Züge
200 Meter Doppelspur, Spur 0
Tag- und Nachtstimmungen

Gefahrlose Wanderwege, Rast- und Spielplätze
Im prächtigen Heimwehfluh-Wald

Einfache oder Retourfahrt mit Eintritt Modell-Bahn: Bis 4. Schuljahr Fr. 1.60, 5. bis 9. Schuljahr Fr. 1.80.

Prospekte und Auskunft:
Heimwehfluh-Bahn, 3800 Interlaken

Molésou-Village

im Greyerzerland

Gondelbahnen — Luftseilbahn

Pauschalarrangement für Schulreisen

- Eintritt Schloß Gruyères
- Zwischenverpflegung in der Schaukäserei
- Fahrt Molésou-Village—Vudalla
- Suppe im Restaurant Vudalla anschließend Wanderung nach Plan Francey
- Fahrt Plan-Francey—Molésou und zurück nach Molésou-Village

Preis alles inbegriffen Fr. 7.— pro Schüler unter 16 Jahre

Anmeldung: **Direktion GMV Bulle**
Tel. (029) 2 95 10

Melchsee Frutt

Luftseilbahn
1920—2250 m
Sessellift

Schulen- und Vereinsausflüge nach Melchsee-Frutt sind immer ein Volltreffer. Höhenwege nach Jochpaß—Engelberg und vom Balmeregghorn nach Käserstatt (Brünig). In den heimeligen Hotels und Gaststätten gibt es feinste Verpflegung, preiswerte Unterkunft und gemütliche Unterhaltung.

Auskunft und Prospekte:
Verkehrsbüro, 6061 Melchsee-Frutt
Tel. (041) 67 12 10

Schulreise nach Bern?

Dann besuchen Sie den
Berner Tierpark Dählhölzli
und sein reichhaltiges

Vivarium

(Vögel, Reptilien, Fische fremder Länder)

Ein großes Erlebnis für kleine und große Schüler!

Schulreise · Ausflüge · Ferien



Aletschwald — Aletschgletscher (Märjelensee)
Eggishorn oder Bettmerhorn, Märjelenweg ums
Bettmerhorn, Hochwälder, Bettmersee, Tal- und
Alpenblick, reiche Flora — all das bietet die
Sonnenterrasse

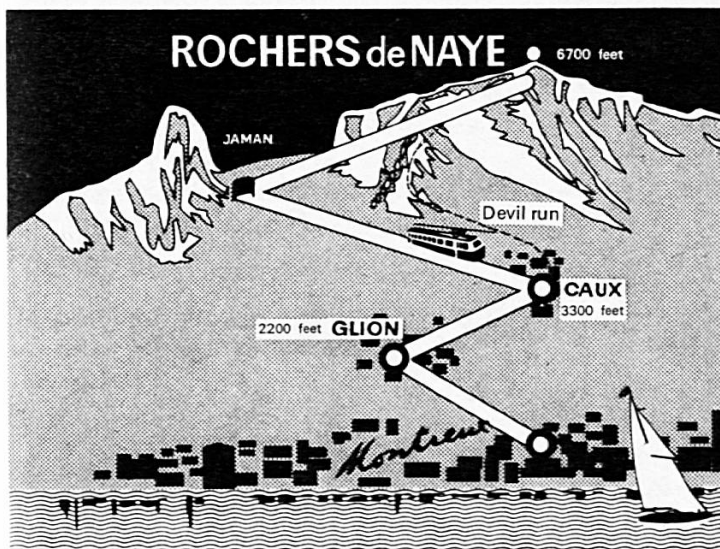
BETTMERALP (VS) 1950 m

Erreichbar in 10 Minuten ab Talstation Betten
FO, in 50-Personen-Kabine mit allergünstigsten
Preisen! Freundliche Gaststätten und vier Tou-
ristenlager!

Auskunft: Verkehrsverein und Luftseilbahn,
3981 Bettmeralp/Betten

Rochers de Naye s/Montreux 2045 m

Schönste Aussicht der Westschweiz. 55 Minuten mit Zahnradbahn. Alpiner
Blumengarten. Hotel-Restaurant. Massenlager.



Hin- oder Rückreise mit
der **Montreux-Berner-Ober-
land-Bahn** nach oder ab
Montreux.

Dok. und Auskünfte
MOB (021) 61 55 22
1820 Montreux

Ausflüge, von denen Sie
beglückt heimkehren.

Bielersee — dankbares Ziel!

St. Petersinsel — Heidenweg Erlach
Rebberge von Twann und Ligerz

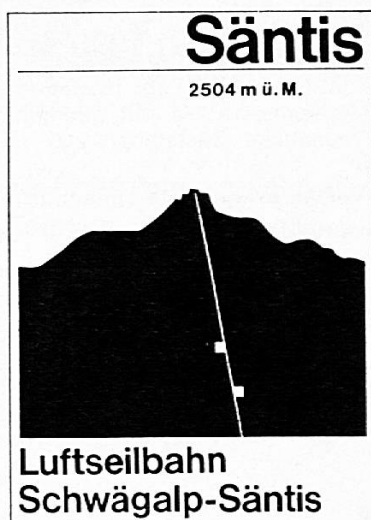


Aarefahrt Solothurn — Biel mit
Storchenkolonie in Altreu

3-Seenfahrt durch Bieler—Neuenburger—
Murtensee

Bielersee-Schiffahrts-Gesellschaft 2501 Biel Tel. (032) 2 51 75

Schulreise · Ausflüge · Ferien



Grindelwald

Das gastliche Gletscherdorf — Ferien im Frühling und Herbst besonders schön und vorteilhaft. Gletscherschlucht, Jungfrautour, Firstbahn, Pfingsteggbahn, Tennis, Fischen, Golf, leichte Exkursionen, Alpinismus. — Heimatkundliche Wanderungen und folkloristische Abende.

Geheiztes Schwimmbad (22 Grad C).
5 Hotel-Hallenbäder

Prospekte durch den Kurverein Grindelwald,
Tel. (036) 53 12 12, Telex 3 22 17.

Mit einer Schulreise in den Zoologischen Garten Basel

Verbinden Sie Vergnügen, Freude und lebendigen Unterricht! Reichhaltige Sammlung seltener Tiere.

Kinder bis zum 16. Altersjahr	Fr. 1.20
Schulen kollektiv bis 16. Altersjahr	Fr. 1.—
Schulen kollektiv 16.—20. Altersjahr	Fr. 2.—
Erwachsene	Fr. 3.—
Kollektiv von 25 bis 100 Personen	Fr. 2.50
Kollektiv über 100 Personen	Fr. 2.20

Reiseleiter können Kollektivbillette jederzeit an den Kassen lösen.

Öffnungszeiten: 08.00—19.00 Uhr; Schließung der Tierhäuser 18.00 Uhr.

Der erlebnisreiche **Schulflug** zu mäßigen Taxen



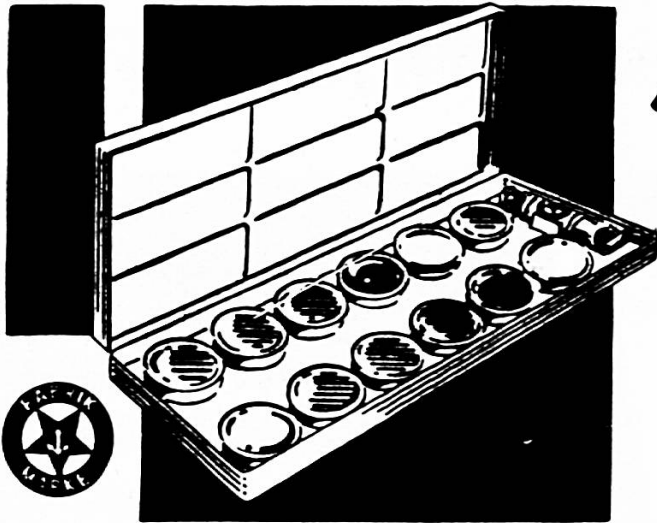
Herrliche Rundfahrt mit Zahnradbahn und Luftseilbahnen. Grandioses Alpenpanorama. Vorzügliche Verpflegung und Unterkunft im Kulm-Hotel. Auskunft: Pilatus-Bahn, Luzern, Tel. (041) 23 00 66

Schwefel-, Moor- und Kneippbad Serneus-Klosters

(1000 m), Tel. (083) 4 14 44

Erfolgreiche Kuren bei Rheuma und Arthritis, Leber-, Galle-, Nieren- und Herzbeschwerden, Asthma, Kreislaufstörungen. Vegetarische und Diätkost. Kurarzt, Trinkkuren. Massage. Waldluft und Ruhe — Prospekt.

Kneippbehandlungen durch dipl. Kneippbademeisterin
Neu: Geheiztes Schwimmbad.



Anker

dient dem Fortschritt und bringt einen **Schulfarbkasten** aus weißem **Kunststoff** mit Deckfarben mit folgenden Vorzügen:

- unzerbrechlich
- keine scharfen Ecken und Kanten
- kein Rosten

Generalvertretung für die Schweiz:
Rud. Baumgartner-Heim & Co.,
 8032 Zürich

Verlangen Sie weitere farbige Druckschriften über die seit 1891 hergestellten Anker-Erzeugnisse

Neuzeitliche Hilfsmittel für die Primarschule

«Junge Mathematik»

Literatur und Hilfsmittel von
 Dienes, Picard u. a.

Sinnvoller Leseunterricht

Lesekasten, Bilddiktate, Arbeitsblätter

Werken und Gestalten

Literatur und Hilfsmittel von

Behandlung der Legasthenie

Literatur, Arbeitsblätter und
 Übungsspiele

Programmiertes Üben

Das PROFAX-Gerät für Rechnen und
 Sprache



Franz Schubiger
 8400 Winterthur

Erfolgreiche Schriften im Verlag des Schweiz. Lehrerinnenvereins

Fr.

Hanna Brack: Lebensweisheit und
 Wahrheitsgehalt im Märchen . 1.50
 Muttersprache — in der Schule . 2.—

Sämtliche Hefte können durch Fräulein
 Margrit Balmer, Bern, Wildermettweg 46,
 bezogen werden.

Contra-Schmerz
 gegen
 Kopfweg, Migräne, Rheuma

Dr. WILD & Co. AG Basel

Inseratpreise: 1/1 Seite Fr. 160.—,
 1/2 Seite Fr. 92.—, 1/4 Seite Fr. 55.—,
 1/8 Seite Fr. 31.—. — Wiederholungs-
 rabatte laut Tarif. — Inserate: Schweiz.
 Lehrerinnen-Zeitung, Milly Enderlin,
 Laubenhof 49, 7000 Chur, ☎ (081) 22 27 20

Druck: Bischofberger & Co., 7002 Chur

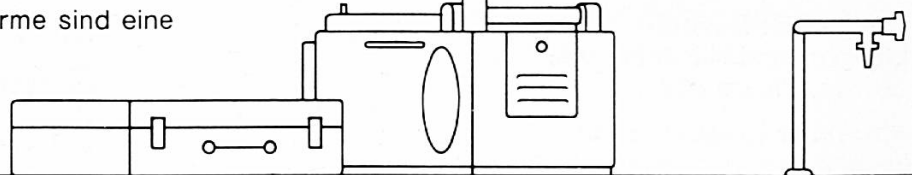
Direktion der Schweiz.
Landesbibliothek
3003 B e r n

AZ 7000 Chur 1

**So
erneuerungs-
willig wie
die Schule**

**Wandtafeln
Projektions-
schirme
Schulmobiliar
Labortische**

Neigbare Projektionsschirme sind eine Hunziker-Spezialität.



Eine Spezialfirma für Schulhausmobiliar wächst mit den Schulhäusern.

In Thalwil hilft bereits die vierte Generation unter dem Namen Hunziker mit, die Ideen der Pioniere in der Didaktik zu verwirklichen.

In neuen grösseren Fabrikationsräumen entstehen unsere Spezialitäten:

- die unverwüstlichen, magnethaftenden "Maxima"-Wandtafeln für alle Bedürfnisse
- neigbare Projektionsschirme
- Kartenzüge
- neuzeitliche Hilfsmittel für die bessere Ausnützung der Wandtafeln im audiovisuellen Unterricht
- Schullabortische nach Mass.



hunziker

Hunziker AG, 8800 Thalwil,
Telephon (051) 925623